

Protokoll

zur Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Bitzen,
am 08.06.2005 in Bitzen

Beginn: 18.30 Uhr

Ende: 20.50 Uhr

Anwesend waren:

- a) stimmberechtigt
Ortsbürgermeister Armin Weigel

Beigeordneter Hans-Klaus Kapschak
Beigeordneter Gerd Quarz

Ratsmitglieder:

Reinhard Schneider
Edgar Peters
Heinz-Walter Schenk
Karl-Heinz Krämer
Helmut Rabbich
Ralph Hörster
Heinz-Otto Lück
Carmen Niederhausen

Es fehlten:

- a) entschuldigt: Egon Klein
b) unentschuldigt: -----
-

Die Gremiumsmitglieder waren durch Einladung vom 23.05.2005 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen. Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekannt gemacht. Der Vorsitzende stellte bei Sitzungseröffnung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung der Sitzung Einwendungen nicht erhoben wurden. Das Gremium war nach Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

- nichtöffentlich-

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung
2. Herstellen des Einvernehmens nach § 36 Abs.1 Satz 1 BauGB

- öffentlich-

3. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen
4. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004 und Entlastungserteilung
5. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang der K 61 im Bereich Breitenacker.
6. Einführung eines Gemeindewappens: hier Abstimmung über einen Wappenvorschlag.
7. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungs- und Wegebau- Maßnahmen.
8. Anfragen

Nach Verlesen der Tagesordnung wurden keine Einwendungen erhoben, bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 1,2 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

Verhandlungsniederschrift und Beschluss

1. Begrüßung und Feststellung der Tagesordnung

Ortsbürgermeister Armin Weigel eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Ratsmitglieder und Beigeordneten. Er stellte die form- und fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Anschließend wurde die Tagesordnung festgestellt.

3. Mitteilungen und Beantwortung von Anfragen

1. **Einführung der kommunalen Doppik in Rheinland-Pfalz.**

Zum 01.03.2005 wurde eine Inventurrichtlinie für die VG Hamm und ihre Ortsgemeinden erlassen. Ab 2007 gilt Doppik (kaufmännische Buchführung). Der Ortsbürgermeister informiert den Rat in einer kurzen Zusammenfassung.

2. **Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock für das Haushaltsjahr 2003.**

Wie dem Rat bereits mitgeteilt, wurde, mit Schreiben vom 27.12.2004, die Bedarfszuweisung für die OG Bitzen auf 17954,00 € festgesetzt.

Aufgrund fehlender Haushaltsmittel kommen jedoch nur 22,9% (4111,00€) zur Auszahlung. Hiergegen hat die OG Bitzen, zusammen mit anderen Ortsgemeinden in der VG Hamm, Widerspruch eingelegt. Die Widerspruchsbegründung sollte durch den GSTB in Form eines Musterprozess erfolgen. In seiner Sitzung am 28.01.05 hat der GSTB dieses Thema behandelt und seine Unterstützung versagt. Aus diesem Grunde wurde der Widerspruch am 22.04.05 zurückgezogen. Ein Protokollauszug zur Sitzung des GSTB kommt zur Verlesung.

3. **Information über Schreiben der Fa. Lichtblick.**

Die Fa. Lichtblick (kommunaler Stromversorger) schickt der Ortsgemeinde ein sogen. „CO2-Vermeidungs-Zertifikat“. Der Ortsbürgermeister bringt dieses dem Rat zur Kenntnis.

4. **Information über durchgeführte Arbeitseinsätze.**

Nachfolgende, auf der Sitzung im Februar beschlossene, Arbeitseinsätze wurden durchgeführt.:

- Ausästungen und Baumfällungen im Bereich Mömelshof Jugendhütte
- Böschung Friedhofsweg, Hecke Brunnenstraße
- Reparaturarbeiten und Mulchauftragung Spielplätze (Mulch 28 cbm, Kosten ca. 462 €)
- Wasserleitung Friedhof

Seit 25.04.05 wird durch die Ortsgemeinde ein Arbeiter im Rahmen einer Integrationsmaßnahme beschäftigt. Durch ihn wurde die Instandsetzung des Pflasters im Bereich Friedhofshalle durchgeführt.

In der Gemeindebegehung am 02.04.05 wurde eine Wasserableitung (Rigole) für den Wirtschaftsweg „Röderztal“ angeregt. Auch diese Maßnahme wurde durch den Gemeindegewerkschaftler durchgeführt.

Weiterhin wurde der Briefkasten in Bitzen neben den Infotafeln an der Hauptstraße neu positioniert.

Die beschlossene Einebnung der Gräber auf dem Friedhof, sowie das Ausfahren der Abfallgrube ist erfolgt. (Entsorgungskosten: Abfallgrube ca. 221 €, Grabeinfassungen ca. 52 €)

Der Ortsbürgermeister dankt allen beteiligten Ratsmitgliedern und Bürgern für ihre Mithilfe.

5. **Flächenmeldung für Agrarförderung**
Gemeindeeigene Agrarflächen können neuerdings im Rahmen der EU Agrarförderung angemeldet werden, wenn eine Nutzung durch die Gemeinde erfolgt. Der Ortsbürgermeister teilt mit, dass eine Flächenerfassung und Meldung für die Ortsgemeinde Bitzen durchgeführt wurde.
6. **Einbruch St. Andreas-Haus**
Zwischen Dienstag 10.05.05, 17.15 Uhr, und Mittwoch 11.05.05, 7.00 Uhr, wurde ins St. Andreas- Haus eingebrochen. Entwendet wurde nichts. Die Einbruchschäden werden zwischen 1300,00 und 2000,00 € geschätzt. Eine Strafanzeige wurde erstattet. Täter konnten bisher noch nicht ermittelt werden.
7. **Einsatz des Geschwindigkeitsinformationssystems**
Der erste Einsatz in der Ortsgemeinde ist erfolgt. Das Gerät wurde in der Hauptstraße in Bitzen in Höhe von Hausnummer 17, aus Dünebusch kommend in Richtung Ortsmitte, installiert. Eine Auswertung der Daten liegt vor und kann eingesehen werden.
8. **Geplantes Landschaftsschutzgebiet „Holperbachtal und Landschaft um Birken-Honigsessen“**
Am 01.06.05 hat ein Gespräch mit Vertretern der Kreisverwaltung bezüglich o.g. Vorhaben stattgefunden. Den Anwesenden wurde der Verordnungsentwurf vorgestellt. Nach Überarbeitung wird dieser ebenso in den Räten der betroffenen Ortsgemeinden vorgestellt.
9. **Postversorgung in den Landkreisen Altenkirchen und Neuwied.**
Am 07.06.05 fand ein Informationsgespräch im Bürgerhaus Oberdreis über die Postversorgung und Filialschließungen statt. Der Ortsbürgermeister informiert über Inhalte.

4. Bericht über die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2004 und Entlastungserteilung

Der Ortsbürgermeister übergab, nach einem allgemeinen Überblick über die Haushaltssituation im abgelaufenen Haushaltsjahr, die Sitzungsleitung an den 1. Beigeordneten Hans Klaus Kapschak, und nahm im Zuhörerraum Platz.

Der 1. Beigeordnete erteilte dem Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Heinz Walter Schenk, das Wort. Dieser berichtete über die Rechnungsprüfung am 01.06.05 in den Räumen der Verbandsgemeindeverwaltung Hamm/Sieg. Beanstandungen hatten sich nicht ergeben, und somit empfahl er dem Rat die Entlastungserteilung. Nachdem keine weiteren Wortmeldungen erfolgten beantragte der 1. Beigeordnete die Abstimmung über nachfolgenden Beschluss.

Die Jahresrechnung 2004 wurde eingehend geprüft. Beanstandungen haben sich nicht ergeben. Dem Bürgermeister, dem Ortsbürgermeister und dem ehemaligen Ortsbürgermeister wird Entlastung erteilt. Die Haushaltsüberschreitungen werden genehmigt.

Die Jahresrechnung schließt wie folgt ab:

	<u>Verwaltungshaushalt</u>	<u>Vermögenshaushalt</u>
Einnahmen:	412.687,03 €	32.329,47 €
Ausgaben:	436.821,28 €	32.329,47 €
Fehlbetrag:	24.134,26 €	0,00 €

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	11 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	11

5. Beratung und Beschlussfassung über die Erweiterung der Straßenbeleuchtung entlang der K 61 im Bereich Breitenacker.

Der Ortsgemeinderat hatte sich in zurückliegenden Sitzungen dafür ausgesprochen die Straßenbeleuchtung entlang der K 61 zwischen den Ortslagen Bitzen und Dünebusch zu verbessern.

Die Kreisstraße ist zwischen den Gemeindestraßen Birkenweg und Breitenacker auf einer Länge von ca. 230 m unbeleuchtet. Um die Strecke in den Abendstunden insbesondere für den Fußgängerverkehr besser abzusichern, ist eine Errichtung von zusätzlichen Leuchten erforderlich. Für das Haushaltsjahr 2005 wurden hierfür 4000,00 € im Vermögenshaushalt bereitgestellt.

Bei seiner Gemeindebegehung am 02.04.05 führte der Rat einen Ortstermin durch und erörterte verschiedene Lösungsmöglichkeiten.

Das RWE Rhein- Ruhr erstellte ein Angebot mit zwei Ausführungsvarianten. Diese wird dem Ortsgemeinderat zur Beratung und Entscheidung vorgelegt.

Variante 1 sieht die Erstellung einer Ansatzleuchte 1x36W und ein Zwischenmast vor. Die voraussichtlichen Kosten betragen 2359,00 €.

Variante 2 sieht darüber hinaus noch eine zusätzliche Leuchte im Einmündungsbereich des Friedhofsweges vor. Die voraussichtlichen Gesamtkosten betragen 3805,80 €.

Nach eingehender Diskussion wird nachfolgender Beschluss gefasst.:

Die Straßenbeleuchtungsanlage an der Kreisstraße K61 zwischen den Ortsteilen Bitzen und Dünebusch wird um zwei Leuchten erweitert.

Die voraussichtlichen Kosten betragen 3.805,80 €.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	11 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	9
Dagegen	2

7. Einführung eines Gemeindewappens: hier Abstimmung über einen Wappenvorschlag.

In der am 22. Februar 2005 stattgefundenen Ratssitzung war bereits ein Grundsatzbeschluss über die Einführung eines Gemeindewappens gefasst worden. Zugleich wurde der Ortsbürgermeister und Ratsmitglied Helmut Rabbich mit der Fortsetzung des Verfahrens auf der Grundlage des vorliegenden Wappenvorschlags beauftragt. Ein endgültiger genehmigungsfähiger Wappenvorschlag ist dem Rat erneut zur Abstimmung vorzustellen. Ein solcher liegt nun vor.

Nach Begutachtung dieses Vorschlages wünscht der Rat jedoch noch Änderungen bezüglich der Grubendarstellung. Diese sollen durchgeführt und erneut mit dem Landeshauptarchiv erörtert werden. Eine Abstimmung über den Vorschlag kann somit noch nicht erfolgen.

7. Beratung und Beschlussfassung über Instandsetzungs- und Wegebau- Maßnahmen.

- a. Im Bereich des Grundstücks Hauptstraße 04 ist der Bürgersteig auf einer Länge von ca. 11m. stark beschädigt. Nach Beratung beschließt der Rat die Instandsetzungsmaßnahme an dieser Stelle in Pflasterform auszuführen. Die Arbeiten werden durch den Gemeindearbeiter durchgeführt.

Abstimmung:

Gesetzliche Zahl	12 + 1
Anwesend	11 + 1
Stimmberechtigt	11
Dafür	10
Enthaltung	1

- b. Weitere Instandsetzungsmaßnahmen in der Gemeinde sollen zuerst durch den Bauausschuss begutachtet werden. Die Ausführungsvorschläge werden dem Rat zur nächsten Sitzung unterbreitet.

8. Anfragen

Anfragen wurden vom Ortsbürgermeister beantwortet.

- Ortsbürgermeister -

- Schriftführer -